



Der Mittelmeerraum nimmt einen herausragenden Platz in der Entstehungsgeschichte der Menschheit und der Entwicklung der europäischen Kultur und Identität ein. Er ist seit jeher ein Treffpunkt der Kulturen, an dem sich Asien, Afrika und Europa begegnen. Bereits seit ihrer Gründung bemühte sich die damalige Europäische Gemeinschaft um den Aufbau von Beziehungen zu ihren südlichen bzw. südöstlichen Nachbarn. Italien ist Mitunterzeichner der Römischen Verträge und ist seitdem wichtiger Eckpfeiler und Stütze der europäischen Integration.

Die Verlagerung der politischen und wirtschaftlichen Interessen in andere Regionen Europas und der Welt trifft auch Italiens Wirtschaft. Hinzu kommen die Folgen der Finanz- und Schuldenkrise. Das Land ist überschuldet und bekommt dies deutlich zu spüren. Die italienische Regierung steht vor einer Mammutaufgabe. Die Veränderungen, die durch den „arabischen Frühling“ eingetreten sind haben Auswirkungen auf den ganzen Mittelmeerraum. Die Mittelmeerregion ist mehr und mehr durch das Migrationsproblem aus den Magrebstaaten, Schwarzafrika und den Konfliktregionen in Syrien, Irak sowie Libyen in den Blickpunkt getreten. Italien ist auf Grund historischer Beziehungen mit den Ländern direkt betroffen. Hier sucht die EU noch nach gemeinsamen Lösungen. Momentan trägt Italien die größte Last an Flüchtlingen, die über das Mittelmeer kommen.

Die Studienreise mit Seminarcharakter will vor diesem Hintergrund die historische, politische, soziale und wirtschaftliche Bedeutung Italiens für den Mittelmeerraum, Deutschland und Europa hervorheben.

Die Teilnehmer bekommen neben kulturhistorischen Aspekten umfangreiches Hintergrundwissen über die Entwicklung Italiens, insbesondere Süditaliens, vermittelt. Dabei werden Eindrücke von der nach wie vor landwirtschaftlich geprägten Infrastruktur der Region und der Auswirkungen der EU-Wirtschaftspolitik auf Süditalien gesammelt.

Kampanien, als bedeutsame Kulturlandschaft erfand sich dabei, im Wandel der Epochen immer wieder neu.

Weiterhin werden bei dieser Studienreise die Migrationsproblematik, und die damit verbundenen wirtschaftlichen und sozialen Schwierigkeiten sowie die der Integration bzw. der offenen Ablehnung und fremdenfeindlichen Auseinandersetzungen mit diesen Flüchtlingsgruppen angesprochen. Daraus ergeben sich politische Spannungen und das Anwachsen rechtspopulistischer Gruppierungen. Auch die für uns in Deutschland oft unverständliche parteipolitische Landschaft Italiens wird während der Studienreise eingehend vorgestellt.

Seminarvorbereitung und Leitung: *Walter Verburg, freier Mitarbeiter*

PROGRAMM

Samstag, 08.10.2022

ca. ??:00 h Abflug ab Berlin
ca. ??:00 h Bustransfer nach San Marco
17.00 h **Begrüßung, Vorstellung des Programms**
19.00 h Abendessen im Hotel
20.00 h **Was ist Kampanien? Lage, Geschichte, Besonderheiten, Wirtschaft**

Sonntag, 09.10.2022

08.00 h Frühstück
09.30 – 12.00 h **Santa Maria - 1000 Jahre Geschichte - Die süditalienische Provinz im Wandel der Epochen**
12.30 Uhr Mittagessen im Hotel
nachmittags zur freien Verfügung
18.00 h Abendessen im Hotel
19.00 h Vortrag mit Diskussion: **Quo vadis Italien?**

★ ★ ★
Montag, 10.10.2022

07.30 h Frühstück
10.30 Uhr **Maratea** - von mittelalterlichen Bauten, engen Gassen und wichtigen künstlerischen und architektonischen Zeugnissen gekennzeichnet
Aufstieg auf **Monte San Biagio**, zur Statue von Christus dem Erlöser (Cristo redentore)
Mittagspause individuell
14.00 h Rückfahrt
15.00 h Zwischenstopp in **Roccamare di Stabia – antikes Bergdorf mit archäologischen Museen**
19.30 h Abendessen im Hotel

Dienstag, 11.10.2022

07.00 h Frühstück
11.00 h Schifffahrt von Salerno nach Amalfi
Der Dom von Amalfi als einzigartiges Zeugnis der kulturellen Vielfalt und Bedeutung der Region im Süden Europas
Gelegenheit zum Mittagessen
Salerno – Historisch- politischer Spaziergang
16.30 h Schifffahrt entlang der **weltberühmten Amalfiküste**
19.30 h Abendessen im Hotel

Mittwoch, 12.10.2022

08.00 h Frühstück
09.00 h Fahrt nach **Gioi Cilento und durch den Nationalpark Cilento**
12.30 h Mittagessen im Landgasthof
Nachmittags zur freien Verfügung
19.00 h Abendessen im Hotel

Donnerstag, 13.10.2022

08.00 h Frühstück im Hotel
10.00 – 13.00 h **Traditionelle Betriebe**, als wichtiger regionaler Wirtschaftsfaktor –
Verbindung von Landwirtschaft und Tourismus - Am Beispiel: **Büffelfarm** mit Mozzarellaproduktion
Mit Verkostung
13.30 – 14.30 h **Paestum-UNESCO Weltkulturerbe**
Als Zeugnis der wechselvollen Geschichte der Region seit der griechischen Antike
15.00 h **Castellabate – durch die malerische Altstadt gehört zum Weltkulturerbe der Unesco**
Spaziergang am Meer nach Santa Maria oder mit Bus zurück
19.00 h Abendessen im Hotel

Freitag, 14.10.2022

08.00 h Frühstück
09.30 h **Palinuro** - benannt nach dem sagenhaften Steuermann des Aeneas
Bootsfahrt in die **Blaue Grotte** und um das Kap herum
Picknick am Strand (Bademöglichkeit)
14.30 h Rückfahrt zum Hotel
19.00 h Abendessen im Hotel
20.00 – 21.30 h Abschlussrunde mit Auswertung der

Samstag, 15.10.2022

08.00 h Frühstück im Hotel, dann Flughafentransfer,
eventuell noch Rundgang durch Neapel
??:00 h Abflug nach Berlin

Programmumstellungen und –änderungen vorbehalten!

Unterkunft: Hotel Sonia in Santa Maria <http://www.hotelsonia.it/>

Teilnehmergebühr: 990,00 € pro Person im DZ, Einzelzimmerzuschlag: 150,00 €

Leistungen:

- Unterkunft und Verpflegung laut Programm
- alle Busexkursionen
- Eintrittsgelder, Führungen laut Programm
- deutschsprachige Programmleitung

Im Reisepreis nicht enthalten:

- An- bzw. Abreise zum/vom Flughafen
- **Flugtickets / weitere Informationen bei Frau Wilk, Tel. 03991 153711**
- Trinkgelder für Busfahrer und Personal (ca. 30,00 €)
- **Versicherungen**
(Reiserücktritt, Krankheit, Haftpflicht, Unfall, Gepäck)

Bei Stornierung sind die Flugtickets verfallen und können nicht zurückerstattet werden.
Weitere Stornierungsoptionen sind verhandelbar.